

Nur als Beleg,
nicht zur Veröffentlichung



Als Elvis Presley seinen Militärdienst absolvieren musste, war er schon ein Weltstar. Daher war er auch in seiner Zeit in Bad Homburg stets von Fans umringt, sobald er sich vor dem Ritter's Park-Hotel zeigte. Wie die Fotos offenbaren, war der „King“ keineswegs unnahbar, vielmehr war er ein Star zu Anfassen. Momente wie dieser, als er nicht gerade umringt war und auf dem Schmuckplatz die Büste von Kaiser Friedrich III. betrachtete, waren eine Ausnahme. Fotos: Archiv Andreas Schröder

Der „King“ zu Gast

Bad Homburg Als Elvis Presley in der Kurstadt residierte

Elvis Presley wohnte 1958 für einige Wochen im Ritter's Park-Hotel, dem heutigen Steigenberger. Daran soll man mit einem Elvis-Presley-Wochenende im Oktober erinnert werden. Bis dahin wird es auch eine Elvis-Presley-Suite im Steigenberger geben.

VON WOLFGANG KULLMANN

Elvis Presley hätte damals im Oktober 1958, als er im Ritter's Park-Hotel, dem heutigen Hotel Steigenberger, wohnte, nur ein paar Schritte über die Straße gehen müssen, und er hätte sein deutsches Pendant kennenlernen können. Denn der „deutsche Elvis“, wie Ted Herold genannt wurde, wohnte damals direkt gegenüber in der Kaiser-Friedrich-Promenade 76. Frei-

lich konnte Presley damals noch nicht wissen, dass der junge Homburger mit Cover-Versionen seiner Songs die Hitparaden stürmen würde. Später kam es dann doch zu einem Treffen der beiden in „Pellegrin's Eissalon“ mit anschließendem kleinen Stadtbummel. Bei einem Elvis-Presley-Wochenende vom 4. bis 6. Oktober soll diese Zeit noch einmal aufleben.

Doch was führte eigentlich Elvis damals nach Bad Homburg in dieses legendäre Hotel? Das „Ritter's“ war damals die beste und luxuriöseste Herberge weit und breit. Friedberg oder Bad Nauheim konnten da nicht mithalten. In Friedberg war die Garnison, in der der Sänger seinen Militärdienst ableisten musste. Später fand er ein Haus in Bad Nauheim, das näher zur Kaserne lag und das er in seiner Dienstzeit dann bewohnte.

Man wolle nicht mit Friedberg und Bad Nauheim in Konkurrenz treten, sagt Bad Homburgs Bürgermeister Meinhard Matern (CDU) bei der Pressekonferenz zur Vorstellung des Wochenendes mit einem Augenzwinkern. Die beiden Wetterau-Gemeinden streiten sich sowie schon länger, wer nun wirklich die deutsche „Elvis-Stadt-Nr. 1“ sei. Da müsse Bad Homburg nicht noch dazukommen.

Unbestritten ist aber, dass Bad Homburg die erste Station von Elvis in Deutschland war. Und das soll gewürdigt und gefeiert werden, und zwar in den Oktobertagen, an denen er vor 60 Jahren dort wohnte. Daher findet vom 4. bis 6. Oktober im Steigenberger Hotel ein ganz besonderes Wochenende statt. Mit dabei ist die „TCB Band“. Sie besteht aus Musikern, die Elvis bei seinem grandiosen Comeback von 1969 bis 1971 begleiteten. Sie spielen heute noch groß auf. Der Österreicher Dennis Jale ist Sänger der Band. Er bietet keine der üblichen Elvis-Imitationen, sondern bringt die Songs seines Idols auf ganz eigene Art. „Eine Show aus dem Herzen“ versprechen die Veranstalter.



Gut gelaunt zeigte sich Elvis Presley seinen Homburger Fans.

Für Ticketkäufer steht an diesem Wochenende unter anderem auch eine Stadtführung auf dem Programm. Schließlich ist die Kurstadt für Elvis-Fans ein historischer Platz. Im Steigenberger Hotel wird an diesem Wochenende auch eine

„Original Elvis-Presley-Suite“ eröffnet. Genau in dem Gebäudetrakt, der nach dem Abriss Ende der Siebziger als einziger stehen blieb. Dort, wo der King im Oktober 1958 wohnte. Weitere Infos unter www.steigenberger.com.

Ein Haus der Luxusklasse

Das Anwesen des ehemaligen Ritter's Park-Hotel wurde vom Namensgeber Konrad Ritter 1883 erworben. Es war zunächst nur die Hausnummer 69 in der Kaiser-Friedrich-Promenade. Mit dem Erwerb diverser Nachbargebäude ließ Ritter das Areal vom bekannten Homburger Architekten Louis Jacobi zu einem Hotel umbauen. Zahlreiche Prominente

aus Adel, Film und Sport wohnten dort in einem Haus der Luxusklasse. Nach dem Ersten Weltkrieg erlebte die Kurstadt einen massiven Rückgang an Kurgästen und verlor an Bedeutung. So auch das Hotel. Die Erben Ritters verkauften es 1942 an den Staat. Das damalige „Deutsche Reich“ machte daraus eine Erholungsstätte für die Waffen-SS. 1948 wurde das Hotel

mit Hilfe der US-Amerikaner wieder eröffnet, und 1956 erwarb die heutige Besitzerin, die Steigenberger Hotel-Group, das traditionsreiche Haus, behielt aber den Namen Ritter's Park-Hotel bei. Nach der Schließung 1977, Abriss und Wiederaufbau, wurde das Haus 1991 wieder eröffnet – diesmal unter dem Namen Steigenberger Hotel. *kul*

Wer erkennt sich?

Elvis Presley war in seiner Bad Homburger Zeit häufig von Fans umlagert, die sich mit ihm fotografieren liebten. Wenn jemand sich auf einem der Fotos wiedererkennt, freuen wir uns, wenn sich der oder die Betreffende bei der TZ unter Telefon 06172 927351 meldet. *red*

TERMINE

Kino

Friedrichsdorf
Astrid 17 Uhr, *Der Junge muss an die frische Luft* 20 Uhr, Köpferner Str. 70, (06175) 1039.

Kronberg
Der Junge muss an die frische Luft 17.30 Uhr, *Die Frau des Nobelpreisträgers* 20.15 Uhr, Friedrich-Ebert-Str. 1, (06173) 79385.

Neu-Anspach
keine Vorstellung.

Ausflug

Bad Homburg
Schloss: 10–16 Uhr.
Römerkastell Saalburg: 9–16 Uhr.
Kronberg
Opel-Zoo: 9–17 Uhr.

Führungen

Bad Homburg
Stadt: 15 Uhr Start an der Tourist Info + Service im Kurhaus zur Stadtführung.

Ausstellungen

Bad Homburg

Museum im Gotischen Haus:
14–17 Uhr Ausstellung „Modelle einer Stadt - Bad Homburg in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft“, Tannenwaldweg 102.

Sinclair-Haus: 14–19 Uhr Ausstellung „Einsicht - Aussicht. Blick durchs Fenster“, Löwegasse 15.

Kunstverein Artlantis: 15–18 Uhr Ausstellung mit Werken von Peter Pleik, Tannenwaldweg 6.

Oberursel
Stadtbücherei: 10–13 und 15–18 Uhr Ausstellung „Retrospektive des Kunst-Leistungskurses von Melanie Müller“, Eppsteiner Str. 16–18.
Baden & Wellness

Bad Homburg
Kur Royal: 10–22 Uhr.
Seedammab: 7–21 Uhr.
Taunus Therme: 9–2 Uhr.

Oberursel
Taunabad: 6.30–8 Uhr und 10–21 Uhr.
Königstein
Kurbad: 9–22 Uhr.

Usingen

Taunusbad: 7–21 Uhr.

Taunus Zeitung
Regionalausgabe der Frankfurter Neuen Presse

Verlag: Frankfurter Societäts-Medien GmbH, Geschäftsführung: Dr. Max Rempel
Schwedenspfad 2, 61348 Bad Homburg, Telefon (06172) 9273-0, Abo-Service Bad Homburg: Telefon (06172) 927390. Geschäftsstelle Königstein (Vertrieb und Anzeigenannahme), 61462 Königstein, Hauptstraße 7, Telefon (06174) 3427; Redaktion Usingen: Kreuzgasse 22, 61250 Usingen, Abo-Service: Telefon (06081) 918622.
Erscheint werktäglich. Postverlagsort ist Frankfurt am Main. Auszug aus den „Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Abonnementverträge“. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages, z.Bsp. bei höherer Gewalt, Streik, Aussperrung und Störungen im Zustellbereich, können Entschädigungsansprüche nicht gestellt werden. Gerichtsstand ist Frankfurt am Main. Kündigungen des Abonnements zum Monatsende müssen dem Verlag bis zum 10. des Monats vorliegen. Die vollständigen Geschäftsbedingungen hängen in unseren Geschäftsstellen zur Einsicht aus. Auf Wunsch schicken wir sie unseren Abonnenten auch zu.

NOTDIENSTE

Bad Homburg, Oberursel, Steinbach, Friedrichsdorf

Ärztliche Bereitschaftsdienst-Zentrale: unter Tel. 116 117 ist ärztl. Hilfe von 19-7 Uhr abrufbar. Von 14-24 Uhr geöffnet, Hochtaunusklinik Bad Homburg, Zepplinstr. 20.

Zahnärztlicher Notdienst: Tel. 01805-607011.

Apothekendienst: Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauerallee 21, (06171) 51038; Rosen-Apotheke, Bad Homburg, Wetterauer Str. 3 a, (06172) 49640.

Stadwerke Bad Homburg: Notrufnummer für Erdgas und Trinkwasser, Tel. (06172) 4013-0.

Oberursel/Steinbach, Gas-Notruf: (06171) 509121.

Notdienst Installateure: (06171) 509205.

Notdienst Wasserschäden: Tel. (06171) 509120.

Königstein, Glashütten, Kronberg

Ärztliche Bereitschaftsdienst-Zen-

trale: im Krankenhaus Bad Soden von 14-24 Uhr, Kronberger Str. 36; ärztl. Hilfe zwischen 19 Uhr und 7 Uhr unter Tel. 116 117 abrufbar.

Apothekendienst: Kur-Apotheke, Frankfurter Str. 15, Kronberg, (06173) 940980.

Usinger Land

Ärztliche Bereitschaftsdienst-Zentrale: Tel. 116 117, ärztliche Hilfe tel. abrufbar von 14-7 Uhr, 14-24 Uhr geöffnet, Hochtaunusklinik Usingen, Weillburger Str. 48.

Apothekendienst: Amts-Apotheke, Marktplatz 17, Usingen, (06081) 10100.

Störungsdienste: Wasser Tel. (06081) 1024-7710; Strom (06172) 9620.

Beilagenhinweis

Einem Teil unserer heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt der folgenden Firma bei:

Möbelland Hochtaunus GmbH

Informationen zur Prospektwerbung:
Telefon: 0 69 / 75 01-4113
Fax: 0 69 / 75 01-4116
E-Mail: beilagen@rheinmainmedia.de

Bad Homburg exklusiv

ZEIT FÜR VERÄNDERUNGEN



20 Minuten wöchentlich
reichen für mehr
Lebensqualität!

- Stärkung des Herzkreislaufsystems
- Rückenstärkung
- Gewichtsreduzierung
- Muskelaufbau

BODY INTENSIV Einfach. Schnell. Fit

Flex-EMS Training

Spüren Sie ein unvergessliches Erlebnis und vereinbaren Sie noch heute einen Termin!

Schulberg 10 | 61348 Bad Homburg
Tel.: 06172 91 76 066
info@bodyintensiv.de

Bei einem Neuvertrag
bis zum 01.03.2019
erhalten Sie einen
80€ Gutschein!

www.bodyintensiv.de

ALLES MUSS RAUS!

NUR NOCH
BIS SAMSTAG!

mindestens

70%

robert schneider

Schöne Wäsche

Louisenstraße 59 • Gegenüber vom Kurhaus